



Dringlichkeitsvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2019/00017**
Datum: 11.12.2019
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.28102.08/54310100
Verfasser: Fachbereich Kultur
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Kulturausschuss	06.11.2019 28.11.2019 10.12.2019	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Planungsangelegenheiten	12.11.2019	öffentlich Vorberatung
Bildungsausschuss	28.11.2019 12.12.2019	öffentlich Vorberatung
Jugendhilfeausschuss	03.12.2019 11.12.2019	öffentlich Vorberatung
Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss	05.12.2019 11.12.2019	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	10.12.2019 17.12.2019	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	11.12.2019	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	18.12.2019	öffentlich Entscheidung

Betreff: Freiraumkonzept der Stadt Halle (Saale) 2019

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage beigefügte Konzeption zu Freiräumen für engagierte Einwohnerinnen und Einwohner in der Stadt Halle (Saale) („Freiraumkonzept der Stadt Halle (Saale) 2019“).

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete
für Kultur und Sport

René Rebenstorf
Beigeordneter
für Stadtentwicklung
und Umwelt

Katharina Brederlow
Beigeordnete
für Bildung und Soziales

Darstellung finanzielle Auswirkungen

Für Beschlussvorlagen und Anträge der Fraktionen

Finanzielle Auswirkungen

ja

nein

Aktivierungspflichtige Investition

ja

nein

Ergebnis Prüfung kostengünstigere Alternative

Folgen bei Ablehnung

Die im Konzept beschriebenen Maßnahmen könnten nicht umgesetzt werden.

A	Haushaltswirksamkeit HH-Jahr ff.	Jahr	Höhe (Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Ergebnisplan	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (gesamt)	2020	55.000,00	1.28102.01 und Folgejahre
Finanzplan	Einzahlungen (gesamt)			
	Auszahlungen (gesamt)	2020	55.000,00	1.28102.01 und Folgejahre

B Folgekosten (Stand:		ab Jahr	Höhe (jährlich, Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (ohne Abschreibungen)			
	Aufwand (jährliche Abschreibungen)			

Auswirkungen auf den Stellenplan
Wenn ja, Stellenerweiterung:

ja

nein

Stellenreduzierung:

Familienverträglichkeit:

ja

Gleichstellungsrelevanz:

ja

Begründung:

Die Stadt Halle (Saale) verfügt über eine lebendige, vielfältige Szene von Vereinen und Initiativen mit einer erheblichen überregionalen Ausstrahlung. Im Jahr 2018 begann die Stadtverwaltung, ein Konzept zur Unterstützung gemeinwohlorientiert-kreativer Projekte zu entwickeln. Ab Anfang des Jahres 2019 wurde ein Runder Tisch etabliert, an dem alle relevanten Geschäfts- und Fachbereiche sowie Dienstleistungszentren der Stadt Halle (Saale), Vertreterinnen und Vertreter der Stadtratsfraktionen sowie Vertreterinnen und Vertreter der von Vereinen teilnahmen. Insgesamt wurden im ersten Halbjahr vier Runde Tische einberufen: am 25.01.2019, 22.02.2019, 26.03.2019 und 28.05.2019. Hier wurde die Bedarfslage engagierter Vereine und Initiativen erörtert und mögliche Handlungsoptionen erarbeitet, wie die Stadt Halle (Saale) in Zukunft fundierter unterstützen könnte.

Auf Grundlage der Erkenntnisse aus den Runden Tischen wurde das „Freiraumkonzept der Stadt Halle (Saale) 2019“ von einer Kompetenzgruppe entwickelt, die sich aus Vertreterinnen und Vertretern der Verwaltung sowie externen, mit den Belangen der Vereine und Akteure bestens vertrauten, Experten zusammensetzte.

Unter anderem sieht das Konzept die Schaffung einer Freiraumagentur für Halle (Saale) als ein externes Kompetenzzentrum vor, welches einem noch auszuwählenden Träger im Rahmen eines öffentlichen Ausschreibungsverfahrens übertragen werden soll. Damit verbunden ist ein jährlicher Zuschuss in Höhe von insgesamt 55.000 €, welcher vorbehaltlich eines genehmigten Haushalts haushaltsneutral durch Veränderungen in der Priorisierung der Kulturförderung zur Verfügung gestellt wird.

Familienverträglichkeitsprüfung

Eine Familienverträglichkeitsprüfung der Beschlussvorlage zeigt sich erforderlich, da durch die inhaltlichen Kriterien die Belange von Kindern, Jugendlichen und Familien betroffen sind.

Die Schaffung und Unterstützung von Freiräumen betrifft Einwohnerinnen und Einwohner aller Altersklassen, darin einbezogen sind auch Kinder, Jugendliche und Familien.

Durch die gemeinwohlorientiert-kreativen Projekte werden Stadtteile aufgewertet, und neue kreative Orte entstehen.

Unter diesen Aspekten wird die Beschlussvorlage im Sinne der Familienverträglichkeit als positiv eingeschätzt und befürwortet.

Anlage:

Freiraumkonzept der Stadt Halle (Saale) 2019